

Friedensnetz – ein Licht, das alle verbindet

Netz: „geknüpftes Maschenwerk“, Gespinst der Spinne, Gesamtheit sich vieler kreuzender und voneinander abzweigender Verbindung. So sagt es das „Etymologische Wörterbuch des Deutschen“.

Wir kennen

- das Verkehrsnetz – als Autobahn oder U-Bahn-Netz
- den kölschen Klüngel, der manchmal hilfreich und doch auch problematisch ist,
- das Netz von Bekannten und Freunden, die mich unterstützen, die ich unterstütze und mir Heimat sind,
- natürlich medial das Internet – das große, weltweite Netz, welches uns ermöglicht schnell in Verbindung zu treten,
- ein Netz, das mich in Not auffangen kann – im Klettergarten wie auch im symbolischen Sinne,
- ein Netz von Verstrickungen, aus dem ich oftmals kaum herauskomme,
- ... und noch einige mehr.

Das Friedenslicht aus Bethlehem möchte ein Netz des Friedens bilden – gegen allen Hass, Vereinsamung, Egoismus, Abgrenzung, Querdenkertum und Nationalismus.

Ein Netz der Verbundenheit, Anerkennung, Solidarität und des Friedens. Und ein Licht, das uns ermutigt zu glauben: Gott wird Mensch. Machen wir es wie er: Werden wir Mensch!

Das Friedenslicht möge uns dabei leuchten und ermutigen!

